

mein Mitleiden gestanden ist, oft
 weinend, & hab' mir sehr leid
 daß mir die künze Zeit gestohlet wird
 die Sie hier zu bringen; ich stelle
 mich zu schall, welches einfluß
 in demyung mit mir haben kann,
 & stelle mich zum in dem Hingew
 befohl & sprach. Mein Abende sind
 ruhig, mich ist & die Stunde zwischen
 3 & 5 Uhr. Michot sey ich mit Ih
 zu bestimmen; weil Ihn sich gering
 ist befohl ist. Die Bed. ist so fein
 mich als schon & von geistigen
 fähig d'zufucht. Hoff' immer könnig
 Leise, daß sie sich im Gedicht vor
 dient! Loben die voll Ihn ergebene
 Galimms Chry

Wie sehr mich Ihn unangenehm bittet über
 rufft & sprach, kann ich Ihn nicht
 sagen. Ich habe es mich gleich bekehrte,
 aber mir war nicht wohl, & mein Hingew
 aufsprang meines furchtendung nicht
 & blieb liegen - Ich sprach an
Urs Weicamer Handlungen, sie lieb
 mich sagen mir würden ich, kann mir
 mich wollen willkommen seyn. Ich war
 am Dienstag 21. d. d. selben Nachts wurde
 mein Mitleiden todtkunde, & sein
 Uebel sey auch mein Herz zu sehr